

Bezeichnung der Baumaßnahme Revitalisierung der Havelaue bei Bölkershof Planungsabschnitt Genehmigungsplanung	Maßnahmenblatt	Maßnahmen-Nr. M1 Maßnahmenplan Maßnahmenplan LBP
Kurzbezeichnung der Maßnahme: Bepflanzung und natürliche Sukzession entlang Uferstreifen		
Konflikt/Beeinträchtigung		Konflikt-Nr.: K1, Konfliktplan 01, Blatt 02
Beschreibung	Verlust von naturnah beschatteten Gräben	
Eingriffsumfang	219 m²	
Maßnahme		
Begründung/Zielsetzung Ausgangszustand der Maßnahmenfläche: Großseggenwiesen, Streuwiesen (05101, §), Gesamtwertstufe: hoch Beschreibung und Durchführung der Maßnahme: Kompensation des Verlusts von naturnah beschatteten Gräben durch die Schaffung von hoch bedeutsamen Uferstreifen für die Naturgüter Klima, Landschaftsbild und Arten / Biotope. Zielbiotop: Naturnahe beschattete Gräben (01132) Es wird ausschließlich gebietsheimisches Pflanzgut (UG 4 - Ostdeutsches Tiefland) verwendet. Übersicht der zu pflanzenden Baumarten:		
Artenliste:	Typ	Größe (cm)
Arten der Weichholzaue		
Silber-Weide	<i>S. alba</i>	Steckling; St / Sth; D: 5 cm
Fahl-Weide	<i>S. x rubens</i>	Steckling; St / Sth; D: 5 cm
Bruch-Weide	<i>S. fragilis</i>	Steckling; St / Sth; D: 5 cm
Schwarz-Pappel	<i>P. nigra</i>	Steckling; St / Sth; D: 5 cm
Schwarz-Erle	<i>A. glutinosa</i>	Heister; lHei 1xv; oB
Erläuterungen: lHei leichter Heister 1xv einmal verpflanzt oB ohne Ballen St Steckling Sth Steckholz		
Übersicht der geplanten Pflanzverbände:		
Reihenpflanzung	Kriterium	Reihenabstand (m)
Dreiecksverband. Die Reihenpflanzung erfolgt im Versatz	Für schmale Abschnitte geeignet (< 10 m)	2,4
Zum Schutz vor Beschädigungen, in Form von Verbiss- oder Fegeschäden, vor allem durch Wild und Biber, sind die einzelnen Maßnahmenflächen vollständig mit einem Wildschutzzaun einzuzäunen. Der Zaun sollte insgesamt 2,0 m hoch sein, wovon 20 cm senkrecht in den Boden eingegraben werden. Räumlich-funktionaler Bezug zum Eingriffsraum: Die Maßnahme findet innerhalb des Eingriffs- bzw. Planbereichs statt Flächengröße der Einzelflächen und -maßnahmen 1.961 m² Aussagen zur multifunktionalen Kompensation: keine		
Biotopentwicklungs- und Pflegekonzept/Kontrollen 1-jährige Fertigstellungspflege, 3-jährige Entwicklungspflege und anschließende zielbiotopspezifische Pflege- und Entwicklung des Waldbestands		

Zeitpunkt der Durchführung der Maßnahme Die Zeitpunkte zum zeitlichen Ablauf sind möglichst genau anzugeben. <input type="checkbox"/> mit Baubeginn <input checked="" type="checkbox"/> während der Bauzeit <input type="checkbox"/> Fertigstellung des Bauvorhabens		
Ausgleich/Ersatz in Verbindung mit Maßnahme Nr.		
Beeinträchtigung	<input type="checkbox"/> vermieden <input type="checkbox"/> vermindert	
	<input type="checkbox"/> Netzzusammenhang „Natura 2000“ gesichert	
	<input type="checkbox"/> Netzzusammenhang „Natura 2000“ gesichert i. V. m. Maßnahme Nr.	
	<input checked="" type="checkbox"/> ausgeglichen <input type="checkbox"/> Ausgeglichen i. V. m. Maßn.-Nr. <input type="checkbox"/> nicht ausgeglichen	
	<input type="checkbox"/> Ersetzbar <input type="checkbox"/> Ersetzbar i. V. m. Maßn.-Nr. <input type="checkbox"/> Nicht ersetzbar	
Daten zur Ausgleichs- und Ersatzmaßnahme		
<input type="checkbox"/>	Flächen der öffentl. Hand	Jetziger Eigentümer: NABU e.V.
<input checked="" type="checkbox"/>	Flächen Dritter	
<input type="checkbox"/>	Vorübergehende Flächeninanspruchnahme	Künftiger Eigentümer: NABU e.V.
<input type="checkbox"/>	Grunderwerb erforderlich	
<input type="checkbox"/>	Nutzungsbeschränkung	Künftiger Unterhaltungspflichtiger:
Flächengröße der Maßnahme 1.961 m²		